SBZ im "Haus am Valentinspark" in Unterschleißheim

Jung fährt Alt

Im Rahmen unseres Projektes "Alt trifft Jung", das immer in der 8. Jahrgangsstufe stattfindet, hatte die 8. Klasse im Sommer eine ganz besondere Idee: Wir besuchen das Altenheim "Haus am Valentinspark" und fahren mit einigen Bewohnern im Rollstuhl in den Valentinspark!

Dazu mussten wir natürlich erst üben, wie man gefahrlos einen Rollstuhl schiebt und auch sicher eine Bordsteinkante hinunter- und hinaufkommt. Dabei lernten wir selbst die Perspektive eines Rollstuhlfahrers kennen und erfuhren das Bedürfnis nach Sicherheit im Selbstversuch.

Das Wetter schenkte uns einen sonnigen Tag als wir dann zum "Haus am Valentinspark" gingen, wir zunächst einige Informationen über das

Haus und seine Bewohner erhielten. Danach lernten wir die Bewohner kennen, die sich für unseren Ausflug angemeldet hatten. Immer zwei von uns übernahmen einen Rollstuhl, damit wir uns beim Schieben abwechseln konnten - und immer einer nebenhergehen und mit den älteren Menschen reden konnte. Und schon ging es los! Anfangs waren wir sehr vorsichtig beim Schieben, doch mit der Zeit gewannen wir immer mehr Sicherheit. Wir fuhren durchs Grüne bis zum See. wo wir auf den Bänken ein Picknick machten. Viele hielten ein Schwätzchen und erhielten Antworten auf Fragen wie "Was passierte gerade auf der Welt, als Sie geboren wurden?", "Wie war es damals in der Schule? Welche Fächer hatten Sie

am liebsten?", "Welchen Beruf haben Sie gelernt?" und "Wenn Sie zurückblicken, was gefiel Ihnen in Ihrem Leben am besten?"

Danach packten wir Jugendlichen unsere mobile Lautsprecherbox aus und spielten übers Handy Volkslieder (z.B. "Am Brunnen vor dem Tore") ab, wodurch wir selbst bei den Bewohnern, die wenig sprachen, ein Lächeln auf die Lippen zaubern konnten. Und eine ältere Frau rockte voll ab bei AC/DC!

Dann war es auch schon wieder Zeit für den Rückweg, wo wir alle nochmal den herrlichen Sommertag genießen konnten. Wir brachten alle Bewohner wieder wohlbehalten nach Hause und verabschiedeten uns voneinander. Uns hat das Projekt wirklich gut gefallen und es war ein bereicherndes Erlebnis! Karin Hobmeier

Grüner Stammtisch des **Ortsverbands** Unterschleißheim

Der Ortsverband der Grünen in Unterschleißheim lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum "Grünen Stammtisch" ein. Am Freitag, den 21. Oktober treffen wir uns um 19.30 Uhr im Restaurant Schleißheimer Kouzina am Rathausplatz in Unterschleißheim. Wir möchten diesen Stammtisch unter anderem dafür nutzen, um über das Thema "Nachhaltig Leben" zu diskutieren. Im Anschluss könnte eine erste Vorbereitung und Ideensammlung für einen Workshop "Nachhaltig Leben" besprochen werden. Kommen Sie zu unserem Stammtisch und erzählen Sie uns, wie Sie für mehr Nachhaltigkeit in Ihrem Alltag sorgen. Weitere Informationen auf: www.grueneush.de Olivia Kreyling

Sprecherin Bündnis 90 / Die Grünen



Klasse 8 (SBZ) mit Lehrerin Anke Schabel



.. drucken aus Leidenschaft









DIE STADT INFORMIERT

Rathausplatz 1, 85716 Unterschleißheim Telefon: 490 ()893 31 00 9 - 105 Telefax: 449 ())89 31 00 9 - 166 E-Mail: statt@ush.bayern.de Internet: www.unterschleissheim.de www.facebook.com/Unterschleissheim.de Verantwortlich: Erster Bürgermeister Christoph Böck

Rathaus

Aktion zum 30. Geburtstag des Wochenmarktes

Stofftaschensharing macht den Wochenmarkt ökologischer

Bei herbstlichem Wetter haben sich viele Besucher zum Jubiläum auf dem Unterschleißheimer Wochenmarkt am Rathausplatz eingefunden. Gut gelaunte Händler präsentierten ihre Waren und waren wie jeden Samstag Anlaufpunkt für Groß und Klein. Dieses Jubiläum nutzten das Team Agenda 21 und die Stadtverwaltung, um die Haltestelle für das Stofftaschensharing in Betrieb zu nehmen

Ziel der Aktion ist es, Abfall, insbesondere Plastikmüll, zu vermeiden. Damit dies gelingen kann, wurden auf dem Wochenmarkt unter dem Motto: "Plastiktüte war gestern" etwa 500 Stoffbeutel kostenlos ausgegeben. Damit soll ein ökologischer Kreislauf in Gang gesetzt werden, der das Ziel verfolgt, den Wochenmarkt plastiktütenfrei zu gestalten. Damit alle Besucher des Wochenmarktes hier mitmachen können, gibt es künftig an jedem Wochenmarkt eine spezielle Haltestelle am Eingang zum Bürgerhaus. Wer seinen Einkaufsbeutel zu Hause vergessen hat, kann sich an der Station eine frisch gewaschene Tasche ausleihen und beim nächsten Einkauf wieder zurück zur Haltestelle bringen. Gleich zum Auftakt flossen 35 gebrauchte Taschen von Bürgerinnen und Bürgern in den Kreislauf ein, die zum nächsten Wochenmarkt frisch gewaschen wieder in den Umlauf kommen.

Machen Sie mit und helfen Sie den Wochenmarkt von Plastiktüten zu befreien. Die Haltestelle freut sich über viele gebrauchte Taschen, die dann für das nachhaltige Sharing-Programm zur Verfügung stehen.



Team Agenda 21 und Stadtverwaltung präsentieren die Haltestelle für das Stofftaschensharing

BÜRGERSPRECHSTUNDE
DES ERSTEN BÜRGERMEISTERS
CHRISTOPH BÖCK

AM KOMMENDEN DONNERSTAG
VON 16.00 BIS 18.00 UHR
IM RATHAUS, ZIMMER 222

WWW.UNTERSCHLEISSHEIM.DE

Ausschreibung des Fördervereins für regionale Entwicklung e.V.

Kostenlos eine Homepage erstellen lassen

Der Förderverein für regionale Entwicklung e.V. sucht Projektpartner für das Ausbildungsjahr 2016/2017. Diese können sich von den Auszubildenden kostenlos eine Homepage erstellen lassen und ihnen so Praxiserfahrung ermöglichen.

Das Angebot richtet sich vor allem an Kommunen, öffentliche, soziale und kulturelle Einrichtungen, Vereine, Unternehmen und Institutionen. Dank der Förderung durch den Verein ist die Erstellung einer neuen Homepage oder die Bearbeitung einer bestehenden dauerhaft kostenfrei. Es fallen lediglich die reduzierten Hostinggebühren für Websites an. Mit im Angebot enthalten ist ein ebenfalls kostenfreier technischer Support und Unterstützung bei Bearbeitung und Aktualisierung der Seite bis mindestens zum 2025. Darüber hinaus wird den Projektpartnern ein einfach zu bedienendes tungsprogramm zur Verfügung gestellt, mit dem sie ihre Seite auch in Zukunft ganz ohne Programmierkenntnisse selbstständig verwalten, aktualisieren und bearbeiten können.

Den Azubis, die die Seiten gestalten, stehen jederzeit erfahrene Ausbilder zur Seite, sodass die Professionalität der Webseiten gewährt ist. Das Programm "Azubi-Projekte" besteht bereits seit über zehn Jahren und hat sich bereits bei einer Vielzahl von Projektpartnern bewährt.

Institutionen, die Interesse an diesem Angebot haben, können sich mit einer kurzen Beschreibung per Mail an info@azubi-projekte.de wenden oder den Kon-

takt über die Homepage www.azubi-projekte.de aufnehmen. Auch ein persönliches Gespräch per Telefon unter 0331 550474-71 ist möglich.

Reinigung der Restmüllgefäße im Oktober

In der Zeit vom 17.10. bis 28.10.2016 werden durch die Fa. Georg Steiger GmbH die Restmüllgefäße gereinigt. Wie bereits in den vergangenen



In Gedenken

Die Stadt Unterschleißheim gedenkt ihrer Mitarbeiterin

Ingrid Helm

* 18. November 1949 † 09. Oktober 2016

Frau Ingrid Helm war seit 1990 zunächst bei der Stadt Unterschleißheim und bis zuletzt bei den Stadtwerken Unterschleißheim beschäftigt. In dieser Zeit kümmerte sie sich um die Liegenschaften der Stadt, arbeitete in der Stadtkasse und war anschließend als kaufmännische Mitarbeiterin tätig.

Wir haben sie als stets aufgeschlossenen und herzlichen Menschen sowie als pflichtbewusste und engagierte Kollegin kennengelernt.

Unser Mitgefühl gilt der Familie und den Angehörigen. Wir behalten Frau Ingrid Helm in dankbarer Erinnerung.

Christoph Böck, Erster Bürgermeister mit Stadtrat, Stadtverwaltung und Personalrat



Die Stadt trauert um

Dr. Manfred Kornherr

Dr. Manfred Kornherr war mit Unterbrechung insgesamt 12 Jahre lang Mitglied des Gemeinderates. In der Zeit von 1972 bis 1978 sowie von 1990 bis 1996 wirkte er an der Entwicklung Unterschleißheims zur modernen Kommune mit. Maßgeblich trug er zur Gründung der Partnerschaft mit der Stadt Le Crès bei.

Darüber hinaus gestaltete Dr. Manfred Kornherr als langjähriges Mitglied in mehreren Vereinen das öffentliche Leben in Unterschleißheim aktiv mit.

Für sein engagiertes Wirken zum Wohle Unterschleißheims werden wir Herrn Dr. Manfred Kornherr in dankbarer Erinnerung behalten.

Seiner Familie und den Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl und herzlichstes Beileid.

Christoph Böck, Erster Bürgermeister mit Stadtrat und Stadtverwaltung

Jahren werden die Tonnen bzw. Behälter zuerst geleert und dann gereinigt. Die Stadt weist nochmals darauf hin, dass es sich bei dieser Aktion um keine Grundreinigung der Abfallgefäße sondern um ein kurzes Ausspülen der Gefäße handelt. Verbleibende Anhaftungen am Gefäßboden bzw. an Gefäßwänden sind vom Benutzer selbst zu entfernen.

Soziale Einrichtung nimmt Arbeit auf

Betreuungseinrichtung für Menschen mit seelischer Behinderung

Das Wohnprojekt der Regenbogen Wohnen gGmbH hat seine neuen Räume in der Feldstraße 29, gegenüber dem Haus am Valentinspark, bezogen. Dort leben nun 68 erwachsene Menschen mit einer seelischen Behinderung. Sie werden mit unterschiedlichen Betreuungsangeboten von Fachkräften begleitet. Es gibt vollstationäre und ambulante Angebote.

Das Erdgeschoss des Gebäudes wird voraussichtlich ab Dezember 2016 von der sozialen Beratungsstelle "Condrobs" genutzt, um minderjährige Flüchtlinge im Auftrag des Kreisjugendamtes des Landkreises München zu betreuen. Hierzu finden aktuell Beratungen zwischen "Condrobs" und dem Kreisjugendamt über Art und Umfang der künftigen Betreuungsleistungen statt.

Das Wohnprojekt im ersten bis fünften Geschoss richtet sich an Menschen, die einen festen Rahmen sowie eine engmaschige strukturgebende Hilfe benötigen und für die deshalb eine ambulante medizinische Rehabilitation nicht ausreicht. Insgesamt können 86 Appartements belegt werden.

Die Menschen, die hier wohnen und noch wohnen werden, haben die Chance, ihren Lebensalltag so selbstbestimmt wie möglich zu gestalten.

So will es die UN-Behindertenrechtskonvention, zu deren Umsetzung sich im Jahr 2006 neben Deutschland weitere 158 Länder verpflichtet haben

In dem geschützten Bereich werden hauptsächlich Menschen aufgenommen, welche zeitweise wegen Selbstgefährdung einen höheren Betreuungsschlüssel und einen besonderen Schutz benötigen.

Ziel der Arbeit des Wohnprojektes ist es, dass die zu Betreuenden wieder ein Zugehörigkeitsgefühl zur Gesellschaft entwickeln. Sie trainieren unter fachlicher Begleitung die Fähigkeiten zur Selbstversorgung und Eigenständigkeit. Sie erlernen Verhaltensweisen, um soziale Beziehungen aufnehmen und erhalten zu können und damit der Isolation entgegenzuwirken.

Regenbogen Wohnen begleitet seit 30 Jahren Menschen mit einer seelischen Behinderung in ganz Oberbayern. Die stationären Einrichtungen, u.a. an den Standorten Ernsgaden, Neuburg/Donau, Garching und Ruhpolding, werden von der Öffentlichkeit sehr gut angenommen und von dort auch unterstützt.

Das Leitbild von Regenbogen Wohnen beinhaltet, den Menschen mit einer seelischen Behinderung eine größtmögliche Normalität im Alltag zu ermöglichen. Deshalb gehört es zu den wichtigsten Aufgaben des Trägers, die Öffentlichkeit mit diesen Menschen vertrauter zu machen. Um allen Interessierten einen Einblick in die konkrete Arbeit geben zu können, wird derzeit ein Informationsabend am 17.11.2016 um 18.30 Uhr geplant.

Reinigung der Plakatflächen

Die Plakattafeln der Stadt und der Vereine/Organisationen, mit Ausnahme der zusätzlichen Plakattafeln der Parteien, werden in der Woche vom 17.10.2016 bis 21.10.2016 vom städtischen Servicebetrieb gereinigt.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und Beachtung.

Neue Ausweise im Bürgerbüro eingetroffen

Alle Reisepässe, die bis einschließlich 29.09.2016, und alle Personalausweise, die bis zum 30.09.2016 beantragt wurden, können ab sofort im Rathaus – Bürgerbüro – abgeholt werden. Möchten Sie einen Dritten mit der Abholung beauftragen, verwenden Sie bitte zwingend die entsprechenden Vollmachten auf unserer Homepage für Personalausweis und Reisepass unter www.unterschleissheim.de/index.html?xml=/rathaus/formulare.xml. Beachten Sie bitte, dass Sie Ihr altes Ausweisdokument mitbringen müssen

Stadtwerke

Verkauf von Brennholz

Die Stadtwerke Unterschleißheim bieten Brennholz für private Nutzung zum Verkauf an.

Brennholz gespalten

Das Brennholz ist auf Meterstücke geschnitten und gespalten. Abzuholen nach Rücksprache in Unterschleißheim.

Mindestabnahme 1 Raummeter (Ster)

Preisliste

Laubhartholz(Eiche, Buche)75,00 ∈Laubmischholz(Ahorn, Kirsche, Erle)65,00 ∈Sommerholz(Pappel)38,00 ∈Nadelholz(Kiefer, Fichte)50,00 ∈

Ansprechpartner:

Stadtwerke Unterschleißheim – Hr. Kling Tel. 089-31009-239 (Mo-Do), Fax 089-31009-280 E-Mail: pkling@ush.bayern.de

www.unterschleissheim.de

www.facebook.com/Unterschleissheim.de

ÜBER 35 JAHRE ERFAHRUNG

AUF REIN PFLANZLICHER BASIS

GREEN PEEL®-KRÄUTER-SCHÄLKUR MIT TIEFENWIRKUNG

In 5 Tagen eine neue Haut!



Termine nach Vereinbarung Auf Ihren Besuch freut sich Carina Kaufmann



Bruckmannring 6 · 85764 Oberschleißheim · Tel. und Fax (0 89) 31 88 36 58 Handy (0172) 134 98 57 · www.beauty-time-kosmetikstudio.de



Hospizgruppe "Wegwarte" Unterschleißheim

Verstärkung für die Hospizgruppe "Wegwarte" Unterschleißheim

Die Hospizgruppe "Wegwarte" Unterschleißheim freut sich über erneuten Zuwachs und Unterstützung bei ihrer ehrenamtlichen Arbeit. Frau Hannelore Pfeiffer hatte sich bereits seit Längerem mit dem Thema Hospiz und Sterbebegleitung befasst. Nach der intensiven und erfüllenden Begleitung ihrer Mutter bis zu deren Tod absolvierte sie in München die Ausbildung zur Hospizbegleiterin, die sie im April 2016 erfolgreich abschloss. Seit Mitte dieses Jahres ist Frau Pfeiffer im Ruhestand und hat sich nun entschlossen. sich unserer Hospizgruppe anzuschließen und ihre Dienste als ehrenamtliche Hospizbegleiterin den bedürftigen Bürgerinnen und Bürgern in Unterschleißheim zur Verfügung zu stellen. Wir heißen Frau Pfeiffer ganz herzlich willkommen in unserer Gemeinschaft und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Das Team der Hospizgruppe "Wegwarte" begleitet Menschen auf ihrem letzten Lebensweg und unterstützt die Angehörigen in dieser schweren Zeit bis zum endgültigen Abschiednehmen und darüber hinaus. Der ambulante Hospizdienst ergänzt die professionelle Pflege und Versorgung und arbeitet mit Hausärzten, Pflegediensten und Seelsorgern zusammen. Hospizbegleiter/-innen bringen Zeit mit, hören gerne zu und nehmen

achtsam wahr, was gebraucht wird. Sie tragen dazu bei, die Lebensqualität der betroffenen Menschen am Lebensende zu verbessern. Die Mitarbeiter/-innen der Hospizgruppe werden intensiv auf ihre anspruchsvolle Aufgabe vorbereitet und von einem erfahrenen Team unterstützt.

Wenn auch Sie Interesse an einer Hospizbegleiter-Ausbildung und Mitwirkung in unserer Gruppe haben, informieren wir Sie gerne in einem persönlichen Gespräch. Bitte rufen Sie uns unter Tel. 089/92 77 25 20 (AB) an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an Hospizgruppe-Weg warte@gmx.de Gaby Wolf

SOZIALVERBAND



BAYERN Lohhof/Unterschleißheim

Behinderten- und Nichtbehinderten-Gruppentreff erhält Spende

Eine schöne Überraschung gab es für den Behinderten- und Nichtbehinderten-Gruppentreff in der ersten Zusammenkunft nach den Sommerferien: Der Gruppentreff erhielt eine großzügige Privatspende. Spender Wolfgang Neumeyer war es wichtig, den Gruppentreff zu unterstützen, denn er verfolgt die Arbeit dieser als Selbsthilfegruppen gegründeten Abteilung des VdK Lohhof-Unterschleißheim schon sehr lange. Mit seiner Spende von 500,00 € wird die monatlich stattfin-

dende Inklusions-Gruppe wieder einige schöne Veranstaltungen organisieren können. Die Ortsvorsitzende Johanna Krimmer bedankte sich und das mit der Kassenführung des Gruppentreff beauftragte Vorstandsmitglied Irmi Mayerhofer nahm den Scheck entgegen.

Zur Feier des Tages gab es beim Gruppentreff etwas Besonderes: Es wurde gegrillt, wenn es auch das Wetter nicht draußen zuließ. Dafür war Charles Mall, seines Zeichens Küchenchef und Ernährungswissenschaftler, gekommen und bereitete in Rekordzeit für die 50 Gäste Grillwürstchen zu – natürlich wie alle Helferinnen und Helfer beim Gruppentreff ehrenamtlich.

Mit der großzügigen Spende und durch die Unterstützung der vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer beim Gruppentreff kann die Arbeit im Dienste von Inklusion und Teilhabe weitergehen und wir bedanken uns bei allen, die dies Monat für Monat möglich machen.

Stefan Krimmer, Stv. Ortsvorsitzender VdK Lohhof-Unterschleißheim



V.I.n.r.: Charles Mall, Stefan Krimmer, Irmi Mayerhofer, Johanna Krimmer, Wolfgang Neumeyer

70 Winzer, 300 Weine

Burgenland at its Best



Wine to GO! heißen die kleinen Karten, auf denen der beste Startwein bei jedem Winzer empfohlen wird. Foto: pi

OSTBAHNHOF · In lässiger Atmosphäre in der TonHalle (Grafinger Str. 6) können am Donnerstag, 20. Oktober, ab 16 Uhr über 300 Weine aus dem östlichsten Anbaugebiet Österreichs entspannt verkostet werden. Äußerst glücklich sind die Winzer des Burgenlandes über den Jahrgang 2015, den sie mit den Eigenschaften »kraftvoll, dicht, lagerfähig« beschreiben. Mit persönlicher Beratung schenken die ange-reisten Winzer an ihren Tischen nicht nur große Rotweine und berühmte Süßweine aus, sondern auch tolle Weißweine. Zudem werden unter dem Motto »Big Bottles für großen Spaß« über 40 Mag-

numflaschen der besten Winzer aus dem Burgenland unter denjenigen verlost, die sich zuvor online auf der Homepage unter www.culinariumbavaricum.de für den kostenlosen Eintritt anmelden und am Veranstaltungstag vor Ort sind. Die Verlosung der ersten 20 Rotwein-Magnumflaschen findet um 18 Uhr auf der Bühne statt, die zweiten 20 Magnumflaschen finden um 19 Uhr ihre neuen Besitzer.

Der reguläre Eintrittspreis an der Abendkasse beträgt 15 Euro. Am Infostand kann jeder Besucher eine Karte mit dem Winzernamen ziehen und selbstständig mit passenden Tipps zum betreuten Trinken

IMPRESSUM

Landkreis-Anzeiger GmbH Einsteinstraße 4 85716 Unterschleißheim-Lohhof Telefon 0 89/32 18 40-0 Telefax 0 89/3 17 11 76 info@landkreis-anzeiger.de

Druck: Mayer & Söhne Druck- und Mediengruppe GmbH & Co. KG Oberbernbacher Weg 7 86551 Aichach

Zurzeit ist Preisliste Nr. 67 gültig.

Alle mit Namen gezeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und erscheinen ausschließlich unter dessen Verantwortung. Für alle übrigen Artikel ist im Sinne des Pressegesetzes Herr Peter Zimmermann, Einsteinstr. 4, 85716 Unterschleißheim, verantwortlich. – Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Berichte übernimmt der Verlag keine Gewähr, es erfolgt keine Rücksendung.

© für Texte und von uns gestaltete Anzeigen beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Gedruckt auf 100% Recycling-

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier.

UNABHÄNGIG – ÜBERPARTEILICH

Mit 70 Winzern genießen:
Topweine von der Sonnenseite Österreichs.
Burgenland at its Best



20. Oktober 2016 · 16 bis 20 Uhr TonHalle am Münchner Ostbahnhof Coupon für den freien Eintritt.

